



Gasentnahmesonde GAS 222.21 Ex2

Die Gasanalyse ist in vielen Anwendungsbereichen der Schlüssel zur sicheren und effizienten Beherrschung von Prozessabläufen, Umweltschutz und Qualitätssicherung. Von entscheidendem Einfluss auf die Reproduzierbarkeit und Genauigkeit der Analysenergebnisse ist in der extraktiven Gasanalyse die Gestaltung der Entnahmestelle des Messgases.

Aus der Zusammensetzung des Messgases ergeben sich für die Entnahmesonden die individuellen Anforderungen an Filterkapazität, Korrosionsbeständigkeit und funktionale Ausrüstung.

Die Betrachtung der Betriebskosten ist aber ebenfalls ein wichtiges Kriterium der Auswahl, befinden sich die Entnahmestellen doch häufig an schwer oder umständlich zugänglichen Stellen der Anlagen. Wirksame Rückspülmöglichkeiten der Partikelfilter und geringer Wartungsaufwand sind Kennzeichen der umfangreichen GAS-Sonden Baureihe.

Versionen mit Atex- und IECEx-Zulassung

Beheizte Sonde mit Absperrhahn, Ein- und/oder Austrittsfilter und Wetterschutzhaube

Einfache Entnahme des Austrittsfilters durch eine 90°-Drehung des Griffes

Der Sondenkörper und der Bereich der Anschlussverschraubung für die beheizte Messgasleitung sind vollständig isoliert

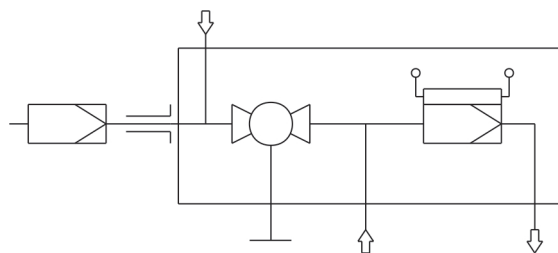
Selbstregelnde Beheizung auf ca. 120 °C (T3)/70 °C (T4) mit Untertemperaturalarm

Für Staubbelastungen bis zu 2 g/m³ mit Austrittsfilter bzw. > 10 g/m³ mit Eintrittsfilter

Diese Sonde ist für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich geeignet



Flussplan



Technische Daten

Technische Daten Gasentnahmesonde

Umgebungstemperatur ohne Zubehör: -20 bis +80 °C

Umgebungstemperatur für Zubehör:

Komponente	Umgebungstemperaturbereich
Druckluftventil:	-30 °C < T _{amb} < +55 °C
Magnetventil für pneumatischen Antrieb:	-10 °C < T _{amb} < +55 °C
Pneumatischer Antrieb:	-20 °C < T _{amb} < +80 °C
Endlagenschalter:	-25 °C < T _{amb} < +60 °C
Anschlusskasten:	-20 °C < T _{amb} < +70 °C

Gaseintrittstemperatur max.: +195 °C (T3)/+130 °C (T4)

Medientemperatur (Rückspülung):

Komponente	Medientemperaturbereich
Druckluftventil:	-10 °C bis +80 °C
Magnetventil für pneumatischen Antrieb:	-10 °C bis +100 °C

Beheizung selbstregelnd: +120 °C (T3)/+70 °C (T4)

Untertemperaturalarm:

Kontakt schaltet bei < 95 °C (T3) bzw. < 50 °C (T4);
Einfaches elektrisches Betriebsmittel nach EN 60079-11; U_i 30 V, I_i = 100 mA; C_i/L_i~0

Elektrische Daten:

230 V, 2,0 A, 50/60 Hz
115 V, 3,8 A, 50/60 Hz

Betriebsdruck max.:

6 bar

Medienberührende Werkstoffe

Flansch:

Edelstahl 1.4571

Sondenkörper:

Edelstahl 1.4571

Kugelhahn:

Edelstahl 1.4408/1.4462/PTFE

Dichtung:

Edelstahl 1.4404/Graphit/und siehe Filter

Kennzeichnungen:

ATEX:  II 3G Ex ec ic mb IIC T3/T4 Gc
IECEx: Ex ec ic mb IIC T3/T4 Gc

Bestellhinweise

Die Artikelnummer kodiert die Konfiguration Ihres Gerätes. Benutzen Sie dazu folgenden Typenschlüssel:

4622221	X	0	X	X	X	X	3	X	X	X	X	X	X	X	Produktmerkmal
															Anschlusskasten
	0														Nein
	1														Ja
															Flansch
	0	1													Flansch DN65 PN6
	0	2													Flansch DN3“-150
															Gefahrenbereich außen und innen
		2	9												Ex-Zone 2 außen, innen keine
		2	2												Ex-Zone 2 außen und innen
															Temperaturklasse
			3												T3
			4												T4
															Stromversorgung Probensonde
			3												115/230 V
															Niedertemperaturalarm
			1												Öffner (bei Betriebstemperatur offen) (gekennzeichnet mit „ic“)
			2												Schließer (bei Betriebstemperatur geschlossen) (gekennzeichnet mit „ic“)
															Kalibriergasanschluss
			0												Nein
			1												6 mm
			2												6 mm mit Rückschlagventil
			3												1/4“
			4												1/4“ mit Rückschlagventil
															Druckluftvorratsbehälter *
			0												Nein
			1												Ja
															Ventil für Druckluft *
			0												Kugelhahn
			1												Magnetventil 110 V (gekennzeichnet mit „mb“)
			2												Magnetventil 230 V (gekennzeichnet mit „mb“)
			3												Magnetventil 24 V (gekennzeichnet mit „mb“)
			9												ohne
															Pneumatischer Stellantrieb für Innenkugelhahn
			0												Nein
			1												Monostabil drucklos geöffnet
			2												Monostabil drucklos geschlossen
															Endschalter für pneumatischen Stellantrieb
			0												Nein
			1												Ja
															Magnetventil für pneumatischen Stellantrieb
			0												Nein
			1												110 V (gekennzeichnet mit „mb“)
			2												230 V (gekennzeichnet mit „mb“)
			3												24 V (gekennzeichnet mit „mb“)

* Die Rückspülung explosionsfähiger Atmosphären ist nicht zulässig.

Optionen

Das Basisgerät wird erst durch Hinzufügen von applikationsabhängigen Zubehör funktionsfähig. Informationen hierzu finden Sie im Zubehörsdatenblatt-Nr. 461099.

Zur allgemeinen Beschreibung siehe auch Datenblatt-Nr. 461000 "Gasentnahmesonden GAS 222".

Abmessungen

